



Auf geht's: Zur 25. Auflage des Hohenneuffen-Berglaufs am Sonntag rechnen die Veranstalter mit rund 500 Teilnehmern.

Perlwein zum Jubiläum

Leichtathletik: Zum 25. Hohenneuffen-Berglauf werden am Sonntag 500 Teilnehmer erwartet

Jubiläum mit Premiere: Der Hohenneuffen-Berglauf, eine feste Größe der deutschen Berglauf-Szene, findet am kommenden Sonntag, 9. Juni, zum 25. Mal statt. Ganz neu ist diesmal der Staffel-Wettbewerb. Der Startschuss fällt um 9.30 Uhr beim Bahnhof Linsenhofen.

VON HORST JENNE

Neben dem Hauptlauf stehen auch der 13. Schüler-Berglauf und zum achten Mal eine Walking-/Nordic-Walking-Wertung auf dem Programm. Auch dabei geht es richtig zur Sache – immer die Burg im Blick.

Der von den Leichtathletikabteilungen des TSV Beuren und TSV Frickenhausen veranstaltete Hauptlauf führt über 9,3 Kilometer und 438 Höhenmeter hinauf zum Ziel. Im ersten Teil der Strecke wird auf asphaltierten oder fein geschotterten Wegen gelaufen, ab der Skihütte (Kilometer 4,5) führt die anspruchsvolle Strecke auf Waldwegen bis hinauf in den Burghof. Die Schüler starten gemeinsam um 10 Uhr in Balzholz am Rathaus und haben je nach Alter (Jahrgänge 1998 bis 2004) Streckenlängen von 1,56, 1,76 beziehungsweise 3,25 Kilometer vor sich. Walker und Nordic Walker gehen zusammen mit den Läuferinnen und Läufern auf die exakt gleiche Strecke. Hier gibt es keine Wertung. Die Ergebnisliste enthält die Zeiten der Teilnehmer in alphabetischer Reihenfolge.

Die Voranmeldefrist ist bereits abgelaufen. Nachmeldungen werden allerdings am Sonntag für den Hauptlauf noch bis 45 Minuten, für den Schülerlauf

bis 60 Minuten vor dem Start in der Turn- und Festhalle Beuren entgegengenommen.

„Den Staffel-Wettbewerb sehen wir als Pilotprojekt. Wir wollen mal etwas anderes probieren und einen neuen Teilnehmerkreis erschließen“, sagt Frank Klass vom TSV Beuren. Er ist neben Michael Gneiting vom TSV Frickenhausen der Hauptorganisator einer der beliebtesten Bergläufe in ganz Deutschland. Wem die 9,3 Kilometer lange Hatz auf den Hohenneuffen zu anstrengend ist, der kann sich die Strecke mit zwei anderen Läufern teilen. Einen Staffelstab werden sie nicht mittragen, aber sie bekommen zur Erkennung ein Staffelband. Sie legen folgende Distanzen zurück: 1. Linsenhofen Bahnhof – Verpflegungsstelle Betonweg (3,8 Kilometer), 2. Verpflegungsstelle Betonweg – untere Schranke Fahrweg Burg (2,5 Kilometer), 3. untere Schranke Fahrweg Burg – Ziel Burghof (3,0 Kilometer).

Frank Klass bedauert es sehr, dass er bei dem Ereignis direkt vor seiner Haustür nicht selbst mitlaufen kann. Wie schon im vergangenen Jahr zwingen ihn Beschwerden an der Achillessehne zum Zuschauen. Er rechnet mit etwa 500 Teilnehmern und ebenso vielen Zuschauern. Vorausgesetzt, das Wetter spielt mit.

Insgesamt werden fast 100 Helfer für einen reibungslosen Ablauf sorgen. „Dafür möchte ich schon im Vorfeld ein großes Dankeschön aussprechen“, meint Klass.

2012 holten sich der Tunesier Mehdi Khelifin in 36.37 Minuten und die Lokalmatadorin Monika Pletzer aus Frickenhausen in 48.33 Minuten den Sieg. Prominentester Läufer war damals Christian

Gentner. Der Fußballprofi vom VfB Stuttgart belegte mit 50.34 Minuten Platz 75.

Immer noch stehen die gelaufenen Zeiten aus dem Jahr der Deutschen Berglaufmeisterschaften ganz vorne in der Bestenliste. 1995 war Thomas Greger vom TV Hatzenbühl in 34.49 Minuten erfolgreich, Gudrun de Pay vom TSV Trochtelfingen gewann in 41.04 Minuten.

Eine tolle Leistung muss man auch Anton Palesch und Volker Eberhardt (beide vom TB Neuffen) bescheinigen. Sie stehen vor ihrer 25. Teilnahme. Außer dem Duo hat das niemand geschafft. Die beiden werden am Sonntag ebenso wie alle anderen zum Jubiläum ein Fläschchen mit weißem Perlwein erhalten.

Das Zeitlimit beträgt übrigens 1.30 Stunden, danach erfolgt keine Wertung mehr. Die Zeitnahme geschieht mittels Transponder. Er wird mit den Startunterlagen ausgegeben. Ohne ihn kann es keine Wertung geben. Weitere Informationen sind im Internet unter www.hohenneuffen-berglauf.de erhältlich. Am Sonntagabend ab 18 Uhr ist auf dieser Seite auch die Ergebnisliste abrufbar.

Der Zeitplan

Ab 7 Uhr: Startnummernausgabe in der Turn- und Festhalle Beuren.

Ab 8.30 Uhr: Bustransfer zum Start in Linsenhofen.

9.25 Uhr: Offizielle Begrüßung aller Teilnehmer im Startbereich.

9.30 Uhr: Startschuss Berglauf in Linsenhofen.

10 Uhr: Startschuss Schüler-Berglauf in Balzholz.

10.05 Uhr: Ankunft der Spitze auf dem Hohenneuffen.

Ab 10.30 Uhr: Treffpunkt in der Turn- und Festhalle Beuren.

12 Uhr: Siegerehrung Schüler-Berglauf.

12.30 Uhr: Teil I der großen Tombola.

12.50 Uhr: Grußworte.

13 Uhr: Siegerehrung.